

LOKALSPORT MANNHEIM

**HOCKEY GLEICH AM ERSTEN WOCHENENDE DER HALLEN-SAISON STEHT DAS DERBY AUF DEM PROGRAMM**

## Stadt-Duell zum Auftakt

01. Dezember 2017

**MANNHEIM.** Zum Start in die Hallenhockey-Bundesligasaison hält der Spielplan in der Südgruppe bei den Damen am Sonntag (12 Uhr) in der Irma-Röchling-Halle am Neckarkanal das Mannheimer Lokalderby zwischen dem Mannheimer HC und dem TSV Mannheim Hockey parat. "Gerade für unsere jungen Spielerinnen wird das Derby und dessen Atmosphäre etwas Besonderes", blickt MHC-Co-Trainer Janick Thum auf das Stadt-Duell. "In der vergangenen Saison waren die Derbys eigentlich unsere besten Spiele, gerade das Rückspiel, als wir uns ein 1:1 erkämpft haben", erinnert TSVMH-Damencoach Carsten Müller an den Krimi in der Irma-Röchling-Halle.



MHC-Stützen: Nadine Stelter (Mitte) und Nike Lorenz (rechts).

© Binder

Den Auftakt in die neue Hallenrunde bestreiten beide Mannheimer Teams allerdings schon einen Tag zuvor mit Heimspielen. So empfängt der MHC am Samstag (14 Uhr) Eintracht Frankfurt in der Irma-Röchling-Halle, während der TSVMH den Rüsselsheimer RK ebenfalls am Samstag (14.30 Uhr) in der Primus Valor Arena unter dem Fernmeldeturm zu Gast hat. "Frankfurt ist immer ein unangenehmer Gegner, gegen den es auch mal gilt, auf die Zähne zu beißen", ist Thum auf den Auftritt des verjüngten Teams gespannt. "Greta Lyer und Maxi Pohl spielen in dieser Hallensaison für den Feudenheimer HC, wir wollen junge Spielerinnen an das Bundesliganiveau heranzuführen", hält Thum nach dem Titelgewinn 2016 und dem letztjährigen Halbfinaleinzug nichts davon, von der Meisterschaft zu sprechen. "Wir wollen ins Viertelfinale kommen und da dann möglichst Heimvorteil haben, schließlich geht es diesmal in der Runde der letzten Acht gegen die starken Teams aus dem Norden", sagt Thum.

## MHC in Favoritenrolle

Mit der sehr erfahrenen Torhüterin Nadine Stelter, die in der Halle vom FHC zum MHC gewechselt ist, und den drei World-League-Finalturnier-Teilnehmerinnen Nike Lorenz, Cécile Pieper und Camille Nobis hat der MHC dennoch einen starken Hallenkader am Start.

Von Druck will TSVMH-Damencoach Carsten Müller zwar nichts wissen, doch das Heimspiel gegen den RRK ist schon richtungsweisend. "Der MHC wird sich Platz eins im Süden holen, um Rang zwei wird es wieder einen Dreikampf zwischen dem Münchner SC, Rüsselsheim und uns geben", ist sich Müller sicher, der in der Halle Lara Dodd zum Konkurrenten München ziehen lassen musste. Letztes Jahr fehlten dem TSVMH auf Platz vier nur zwei Punkte auf den Südweiten MSC und damit das Viertelfinalticket. *and*

© Mannheimer Morgen, Freitag, 01.12.2017

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

**URL: [https://www.morgenweb.de/startseite\\_artikel,-lokalsport-mannheim-stadt-duell-zum-auftakt-\\_arid,1158284.html](https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-stadt-duell-zum-auftakt-_arid,1158284.html)**